



Ich bin da



Die vier Jahreszeiten der
Klimabündnisparre Böhlerwerk

Nun sind sie da, die Sommer-Sonne-Pfarnachrichten!

Werte Leserschaft,

Sie halten Ihre persönliche Ausgabe von *ich bin da* in Händen – wir hoffen es liegt auch genügend Zeit vor Ihnen um sie zu lesen.

Für viele ist es die Zeit der Ferien, des Urlaubs, des „um einen bis zwei Gänge Herunterschaltens“ – oder auch hinauf, denn es gibt ja auch jede Menge Arbeit – gut, wer davon sinnvoll viel – hat.

Mit Ostern konnten wir im liturgisch-pfarrlichen Kalender wieder etwas in die Gänge kommen. Zwar reduziert, aber doch.

Der neue PGR hielt seine Konstituierende Sitzung, die

Caritasarbeit wurde in einem Kino-Film-Abend präsentiert, die Erstkommunionvorbereitung trat zum Endspurt an, Maiandachten gestaltet, viele Kinder wurden & werden aktuell in unserer Pfarre getauft. Jubiläen, Goldene Hochzeit, Fronleichnamspzession - und wie der Lebensbogen verläuft - leider auch Trauerfälle.

Besuchen sie unsere Pfarrkirche auch unter Tag, an den Tafeln sehen sie die Namen verzeichnet, ein Licht der Hoffnung, des Trostes oder einfach „für jemanden“ entzünden - ist täglich möglich. Auch die Menschen in der Ukraine sollten unserem persönlichen Blickfeld nicht entschwinden.

Am letzten Sonntag im Mai empfingen 12 Kinder unserer Volksschule das Sakrament der Erstkommunion. Ein feines, gelungenes Fest – danke allen Mitfeiernden & Mitwirkenden!

Es ging gleich intensiv weiter: **Pfingsten 2022** / Geburtstag der Kirche allgemein & **Kirchweih zu Böhlerwerk** im Besonderen!

50 Jahre jährt sich nun die Weihe unserer modernen, zeitgemäßen Pfarrkirche. Das Jubiläumsjahr dauert ja, und „Kirche hat immer Geburtstag“ – jeden Sonntag Auferstehung neu – so darf man es auch betrachten. Kommen Sie in unser aller Gotteshaus & zelebrieren Sie Ihren Glauben in der Gemeinschaft mit! Dazu werden Liturgien gestaltet, mit Musik, Bild & Ton, Gesang & Gebet, und primär mit dem Empfang der Sakramente.



50 Jahre im Zeichen der „Rund um den Tisch“ - Gemeinschaft mit Festzelebrant P. Antonio Sagardoy / Diözese St. Pölten

Wie seinerzeit Jesus seine JüngerINNEN die Botschaft vom Reich Gottes anvertraute, und wohin uns die lange Tradition führte & noch führen wird, hängt maßgeblich am Willen zur Nachfolge jeder Christin, jedes Christen. Ich gestehe: da muss man „ganz schön drüberstehen“ in den Wirrnissen der Kirche & unserer Zeit. Doch zeitlebens haben sich Menschen weltweit (das Wort katholisch meint dies sinngemäß) und lokal – vorort eingesetzt & ein gebracht.

Mit & nach dem 2. Vatikanischen Konzil wurden „kirchliche Räume“ neu geöffnet. Nicht in dem Maße, wie manche dachten und hofften. Auch nicht in dem Maße wie „wieder andere“ verhindern wollten und auch heute noch wünschen.

Jedenfalls, wurde der geniale – gemeinschaftsfördernde Kirchen.NEU.bau zu Böhlerwerk im Geiste & Zuge des Konzils entworfen und umgesetzt.

Die Bilder der 70 iger Jahre sprechen für sich, und sind wahre Zeitzeugen der Aufbruchsstimmung – auch im kirchlich-Katholischen Bereich. Volles Haus, viele Aktivitäten, Initiativen und spezifische Gruppen prägten das gesellschaftliche Geschehen. Jede & jeder von ihnen hat dabei wohl sein eigenes Bild, besser noch persönliche Erfahrung.

Es sind, so hoffe ich - Erfahrungen von Sinn, Zugehörigkeit, Heimat, Solidarität, Angenommen sein, Glaubens & Horizontweitung ... um einige Schlüsselwörter zu benennen. Höchst mitentscheidend dazu waren & sind heute noch jene Menschen, die sich „dieser Sache Jesu“ mit ganzer Hingabe gewidmet haben, und es auch heute 2022 tun.

Erfahrung von Heil & heilsam sein dürfen würde ich als „Erfolg“ ansehen. Ich glaube schon, dass dies vielen unter uns zuteil wurde, besser gesagt **geschenkt**.

Wir sprechen ja vom **Geschenk des Glaubens!**

Wenn dies dann in Gemeinschaft erlebt wird, sind wir bei einer Dynamik des Lebens angelangt, die eben das Gemeinsame voranstellt & auch erleben lässt, im Gegensatz zur auf sich bezogenen ICH der Herr & Frau meiner selbst.

Ich halte es wirklich absolut mit dem bekannten Religionsphilosophen Martin Buber (1878–1965) Und zwar mit einem seiner berühmten Buchzitate:

Der Mensch wird am DU zum ICH.

In suggestiver Einfachheit entfaltet Buber hier seine Erkenntnis: Im Anfang ist die Beziehung, und Beziehung ist Gegenseitigkeit. Was geschieht, geschieht zwischen einem »Ich« und einem »Du«. In seinem bekannten ruhigen Duktus durchleuchtet

Weingut Erber

Kremstaler - Weine aus eigener Produktion - Göttweigerberg

Die langjährig erprobten Sorten sind in der Pfarre Böhlerwerk erhältlich.



12,5 VOL% La. C. W. trocken U 75l
 Erzeugerabfüllung W. Zwerhof Erber
 A-3508 Egge w. d. 2 Tel. 02736 7192

50 Kirch` Weih
 Jahre Pfarrkirche Böhlerwerk

Zweigelt Classic
 2020

Wein aus Österreich

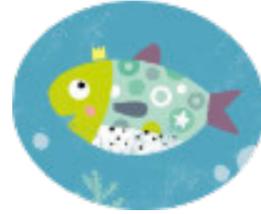
Niederösterreich

Erntet Süße

Erstkommunion, dann das weitere Vergnügen

Von Gott umgeben - Wie der Fisch vom Wasser

Deinen Namen rufen wir:



- | | | |
|--------|--------|----------|
| Anna | Judith | Moritz |
| Adrian | Samuel | Andreas |
| Matteo | Katrin | Florian |
| Paula | Silvia | Stefanie |



Segenswunsch

Der gute Gott sei vor dir, um dir den rechten Weg zu zeigen.
 Der gute Gott sei neben dir, um dich in die Arme zu schließen.
 Der gute Gott sei unter dir, um dich aufzufangen, wenn du fällst.
 Der gute Gott sei in dir, um dich zu trösten, wenn du traurig bist.
 Der gute Gott sei über dir, um dich zu segnen.
 So segne dich der gute Gott,
 heute und morgen und allezeit.



Nicht alle Engel haben Flügel

Verleihung der „Angel-Awards“ 2022



Werner Dippelreither - für die Werksmusikkapelle Böhlerwerk, Anna Hochpöchler, Festprediger P. Antonio Sagardoy, Rosi Gratzner, Poldi Spreitzer, Thomas & Regina & Resi Resch, Brigitte & Hannes Edinger, Maria Moshhammer, Eva Handsteiner u. Agnes Hirsch



Oben: Hans & Maria Wagner, stehen seit Jahrzehnten als Vorreiter für pfarrliches Klima & Bündnis in größerem Sinne - Heute Engel auf Rädern - auch die Sonne gibt Kraft dazu



Links: Leopold, wie er lebt & lebt - Der "Engl Bengl" vom Grilldienst



Unten: Regina Resch - Mastermind-IN" seit vielen Jahren - Firmvorbereiterin; Eheseminare, Impulsgeberin für 5 Mitarbeiter für den Pfarrbetrieb, "professioneller Engel mit Überblick"- über den Pfarrrahmen hinaus

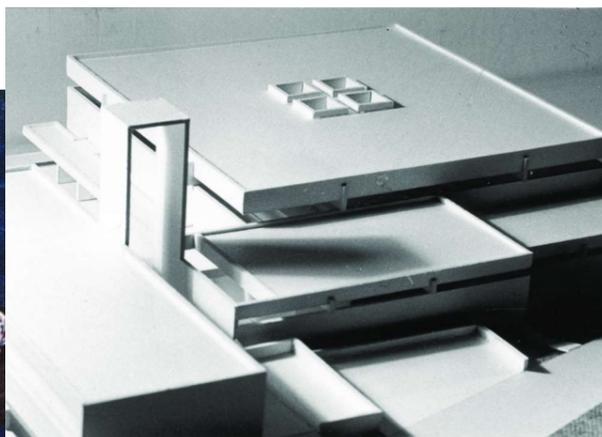


Links: Werner Dippelreither - er hat die Musik im Blut - sie "verleiht Flügel" für eine ganze Kapelle

Oben: Anna Hochpöchler - seit vielen Jahren im Pfarrgeschehen eine verlässliche Größe / Agnes & Rosi freuen sich „als Engelschor“ im Hintergrund

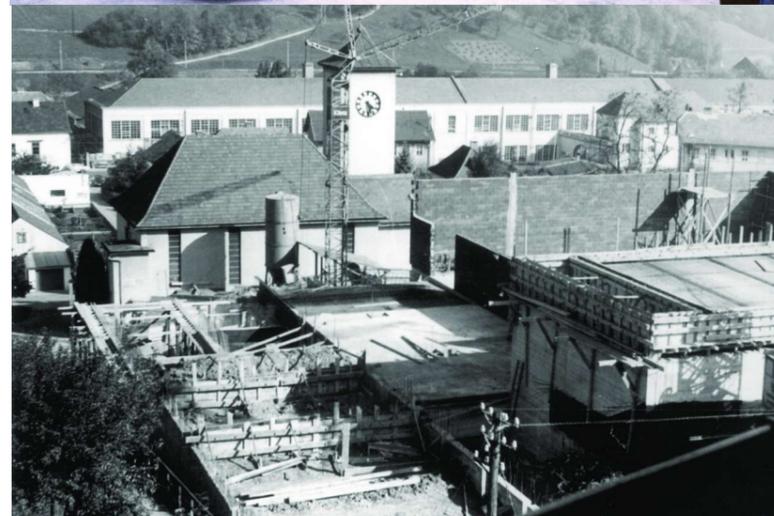


Vor 50 Jahren... ..von der Idee...



Aus der Pfarrchronik:

...
Am 4. Juni 1972 wurde die neue Pfarrkirche von Bischof Dr. Franz Zak geweiht.
Um 9 Uhr wurde der Bischof vor dem Pfarrzentrum von Pfarrer Othmar Schindl und dem Bürgermeister der Gemeinde Sonntagberg,



Oben: Leo, das jüngste Taufkind aus der Reihe der 1297 Getauften aus 50 Jahren - sitzt mit Mama Lucia im Ringelspiel des Lebens - Alles Leben ist Freude am Werden...auch die 3 Reschis drehen "ihre Lebensrunden"

4. Juni '72

Weihe
der Pfarrkirche Böhlerwerk



Engelbert Hutterberger, begrüßt. Es konzertierte die Werkskapelle der Böhler-Ybbstalwerke.
Nach der Weihe und dem feierlichen Gottesdienst waren cirka 100 Ehrengäste zu einer Festtafel in den Festsaal der Böhler-Ybbstalwerke geladen.

...



Norbert & Familie Moshammer - über 50 Jahre mit der Pfarre verbunden - DANKE für die feine TortensPENDE



„Ohne Ess'n koa Musi“ - Christa & Karl - Hannes & Moritz - Poit & Monika ... da bruzzelt immer was

...zu einem großen Freudentag...



Über 50 Jahre hinaus werksmusikalischer Klangkörper in Böhlerwerk-auf 50 weitere!

Caritas Kino-Abend

Ein feiner Abend

Auf Einladung der Pfarrcaritas Mostviertel durch Caritasreferentin Monika Bramauer in Zusammenarbeit mit dem Ressort Caritas & Soziales der Pfarre Böhlerwerk und Diakon Thomas.

Endlich wieder frei(ere) Fahrt zu den Menschen oder ins KINO. 40 Caritas Verantwortliche aus dem Dekanat WY hatten sich zum Filmabend am 26. April 022 im Pfarrsaal Böhlerwerk eingefunden.



Sehr informative „KURZ-Filme“ beleuchteten die vielschichtige Arbeit der Caritas der Diözese St. Pölten.

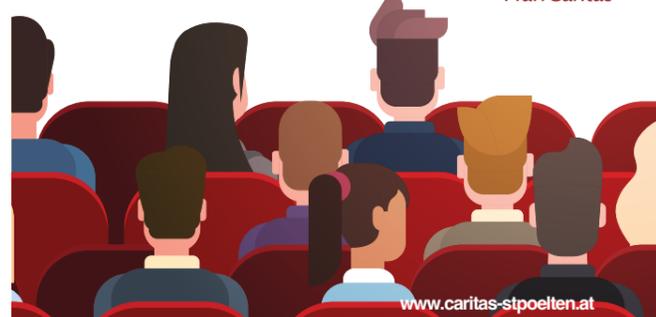
Sie zeigten sehr authentisch das "wahre Leben" der KlientINNEN & KundINNEN der Caritas; auch der Arbeitsalltag der MitarbeiterInnen konnte „hautnah“ erlebt werden ...Besonders berührend fanden einige KinobesucherInnen die Geschichte eines „workaholic“ Betroffenen - eines Alkohol-Suchtkranken oder auch den Einblick in die Hospizarbeit.

Die "in Szene gesetzte Kinoatmosphäre" motivierte zum ausführlichen Nach.Lese.Gespräch - der Abend hielt ausreichend Gesprächsstoff parat - ein kraftvolles Lebenszeichen & Zeugnis der caritativen Gesinnung der Menschen in den Pfarren unseres Dekanates.

Der Einblick in die Dienste der Caritas St. Pölten diente auch der Motivation aller ehrenamtlichen

Caritas Kino

Gemeinsam die Vielfalt der Caritas-Arbeit kennenlernen



MitarbeiterInnen, vor allem auch für die aktuell laufende Haussammlung.

Die in allen Pfarren durchgeführte Haussammlung sichert die regionale Soforthilfe vorort - in diesem Punkt sind die Pfarren federführend schneller als alle anderen HelferInnen im Kontext. Dank dieses „Hilfs-Polsters“ gelingt dies im Sinne: Wer schnell hilft - hilft doppelt.

Alle ehrenamtlichen HaussammlerINNEN freuen sich vordringlich auf Begegnung & Gespräch bei den Hausbesuchen, wenn eine Spende gegeben wird - verdoppelt sich die Freude.

Die Begegnung, der Besuch, das Gespräch sind zu 100 % das Wichtigere daran - basierend auf dem Bibelvers der Bergpredigt, in der es heißt: ... ich war einsam - und ihr habt mich besucht!



Haussammlung - Caritas St. Pölten

<https://www.caritas-stpoelten.at/aktuelle-spendenaufrufe>

Die Spenden der Haussammlung sind ein wichtiger Beitrag, um Menschen in Not in Niederösterreich schnell und direkt helfen zu können.

Solidaritätsfond nimmt nach 22 Jahren Abschied

Alles begann mit einem aufrüttelnden Vortrag von Schwester Pauline über ihre Missionsarbeit in Brasilien im Jahr 1999. Eine kleine Gruppe kam zu dem Schluss, dass wir als Pfarre und vor allem als Christen längerfristig und nachhaltig helfen wollen - ganz nach dem Leitzatz:

Gib einem Hungrigen einen Fisch, dann machst du ihn satt für einen Tag.

Gib ihm eine Angel, so hat er Nahrung für sein Leben So wurde im Jahr 2000 der Solidaritätsfond gegründet.

Der Gedanke war, dass der Solidaritätsfond ein äußeres Zeichen und eine ständige Erinnerung dafür sein soll, dass wir in unserer Pfarre katholisch (=weltweit) denken wollen. Wir wollen nicht nur die kleinen Probleme in unserer Pfarre sehen und bedenken, sondern die oft noch viel wichtigeren und brennenderen an anderen Orten der Welt.

Es wurde ein eigenes Konto errichtet, in welches einmalig bzw. mittels Dauerauftrags eingezahlt werden konnte. So wurden in den letzten Jahren unzählige Projekte im In- und Ausland unterstützt, Vortragsabende organisiert, Messen gestaltet (im Zuge des Sonntags der Weltkirche), Sachspenden gesammelt und Öffentlichkeitsarbeit betrieben.

Wichtig war uns hier immer der Kontakt zu Ansprechpartnern vor Ort, die uns von der aktuellen Situation berichten konnten.



Wir konnten somit in diesen Jahren Projekte mit einer unglaublichen Summe von gesamt 105.330€ unterstützen! Dafür möchten wir uns bei allen Spendern, Unterstützern und Mitwirkenden herzlich bedanken! Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle auch unserem verstorbenen Pfarrer Othmar Schindl, der von Beginn an für diese Initiative gebrannt hat und die solidarische Hilfe als Grundpfeiler des christlichen Daseins angesehen hat.

Die Solidarität und Hilfe für andere darf uns natürlich auch in Zukunft nicht abhanden kommen.

Wir sind uns sicher, dass sich auch zukünftig Menschen in unserer Pfarre finden, die sich vor der Not und Ungerechtigkeit in der Welt nicht verschließen.



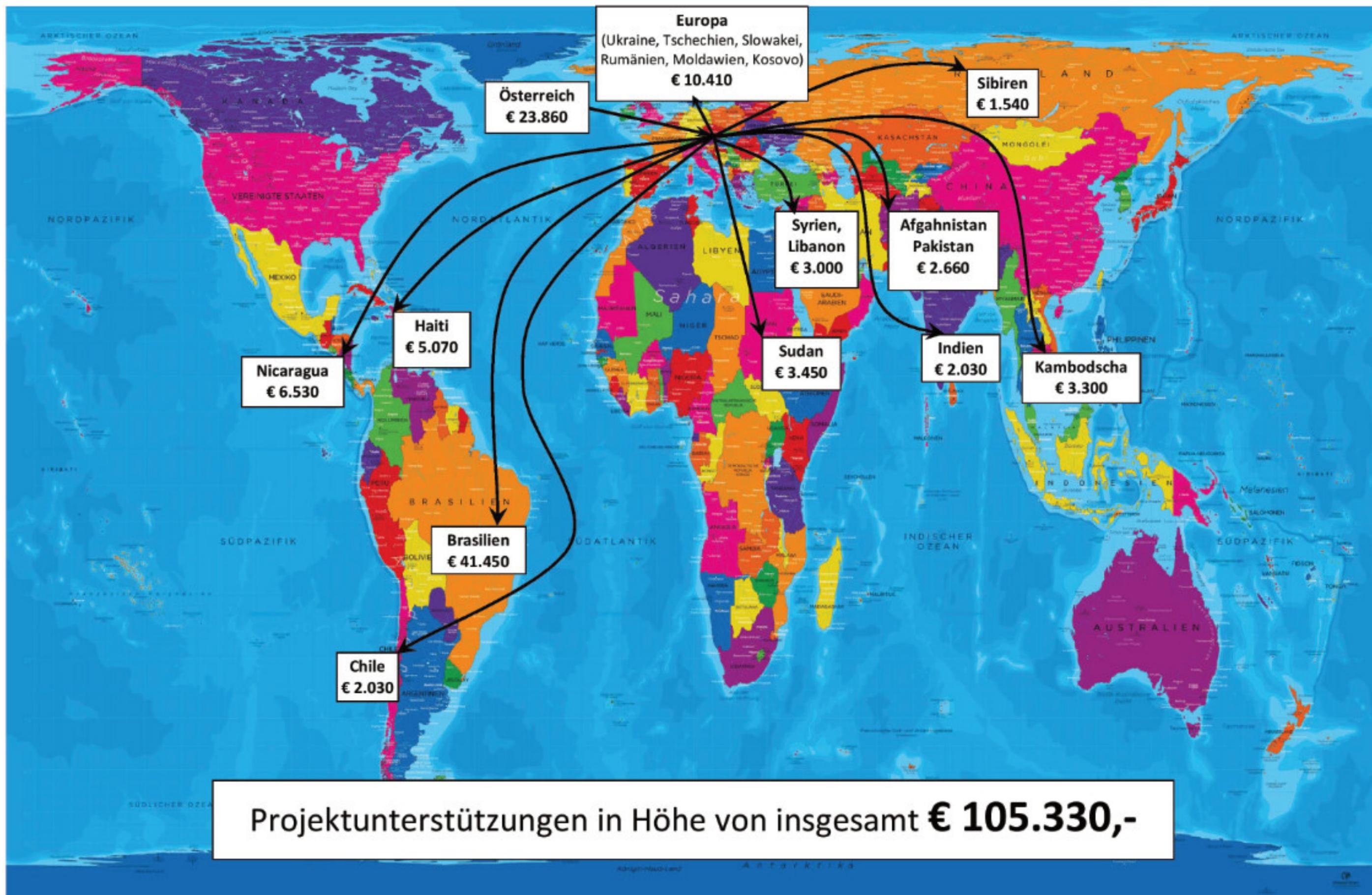
Gründungsmitglieder

Othmar Schindl, Elfriede Freudenthaler, Grete Resch, Hans und Anna Hochpöchler, Eva Handsteiner

Weitere Mitarbeiter*innen

Klaus und Susi Übelacker, Traude und Edi Beer-Heigl, Manuela Durst, Regina Durstberger, Barbara Moshammer

Solidaritätsfonds der Pfarre Böhlerwerk von 2000 bis 2022



Singgruppe ProMusica – „Von Herz zu Herz“

Am Samstagabend, den 11.6.2022 wurde in der Pfarrkirche in Böhlerwerk der Vatertag eingeläutet. Die Singgruppe ProMusica unter der Leitung von Margarete Zeitlinger veranstaltete mit ihrem Programm „Von Herz zu Herz“ eine musikalische Reise für dich und mich.



me softly“, „Stört die Liebe nicht“, „I will follow him“ und dem bekannten Stück aus dem Film „Titanic“. Jessica las Liebesgedichte von Rainer Maria Rilke, die Josef am Klavier musikalisch unterlegte: „...wie ein Bogenstrich, der aus zwei Saiten eine Stimme zieht ...“. „So liab hob i di“ gestand im Duett Martin seiner Evi. Und was resultiert daraus?: Kinder, ein „Wunder“ sang Carina. Als „Große Hand und kleine Hand“ unterhielten sich Reinhard und Melissa. Das gesungene Gespräch zwischen „Father and Son“ leitete über zum Vatertag, der dann sicherlich wie „Tage wie diese“ gefeiert werden kann. Im Anschluss ließen die Besucher unter freiem Himmel bei lauem Wetter den Abend mit Wein und Saft gemütlich und gesellig ausklingen.



Die Besucher wurden mit pikanten und süßen selbstgebackenen Kostproben in Herzform willkommen geheißen. Als fixer Bestandteil wirkte das Saxophonquartett der Werksmusik Böhlerwerk mit. Klangvoll unterhielt es das Publikum mit wirklich mitreißenden Melodien. Wie immer führte ein roter Faden thematisch durch das Programm. Kennenlernen und tanzen mit „Cordula Grün“, weiter mit romantischen und sehnsuchtsvollen Liedern über die Liebe wie „Killing



PGR neu 2022 -2027

Für mittendrin & voll dabei – haben sich ansprechen, aufstellen & wählen lassen:

Martin Wolfinger, Barbara Moshammer, Hannes Edinger, Isabella Gartlehner, Ronnie Walcher, Martina Schauer, Levi Resch, Maria Grossmann, Klara Wagenhofer, Margret Zeitlinger
... komplettiert wird der „RAT der 12“ durch Diakon Thomas & Pater Gerhard.

Den PKR – sprich Pfarrkirchenrat bilden laut Vorgabe zwei aus PGR – dies sind: Hannes Edinger & Martin Wolfinger.

Weiters gehören dem PKR an:

Axel Ciml, Alfred Fangmeyer, Christoph Moshammer, Martin Greifensteiner – sowie als **Vorsitzender unser Moderator P. Gerhard Ellinger.** Weitere werden noch berufen. Diese steht primär im Zusammenhang mit der Ausrichtung des Thermischen Sanierungsvorhabens des Pfarrzentrums. Die Differenzen mit den Vorgaben des Bundesdenkmal-Amtes verhindern bisher unser Ansinnen. Wir sehen jedoch aktuell „Licht am BauTunnel“.

Fußnote: Wir berichten allerdings erst dann, wenn wir definitiv grünes Licht haben. Falls sich das Vorhaben mit unseren Überlegungen nicht deckt – lassen wir es sein. Privat arbeitet (fast) jeder von uns sicher anders, wenn das mit den vielen „Anforderungen von Außen“ nicht vereinbar ist, ist es besser die Finger davon zu lassen. Wir haben, auch das sei erwähnt, bisher sehr



langen Atem bewiesen – es möge sich am Ende des Tages lohnen.

PKR Alfred Fangmeyer wurde dem 1000m3 großen Wasserverlust unter dem Kirchplatz Herr - super gelöst - GROßES danke !

Personalia - „im Pfarrbetrieb“ Böhlerwerk



Unsere langjährige Pfarrsekretärin Eva Handsteiner verabschiedet sich aktuell in den „Vor-Ruhestand“. Urlaubstage und Mehrstunden werden ab Mitte Juli abgebaut. Offiziell ist Frau Handsteiner dann ab 1. November in Pension.

Die Suche zur Neubesetzung ist im Schaukasten & homepage der Pfarre ausgeschrieben. Bewerbungen bitte über das Personalreferat der Diözese.

Am Marienfeiertag 15. August - möchten wir im gottesdienstlichen Rahmen – feierlich danke sagen. Herzliche Einladung an alle, die sich diesem Dank anschließen möchten.

Im Bereich Reinigung & Pflege unserer Kirchenräume sind wir inzwischen fündig geworden. Wir freuen uns sehr, dass sich Frau Gerti Perner dieser Aufgabe widmet. Sie ist bereits mit großer Hingabe tätig. Ihr ist das „Haus des Herrn“ auch persönlich ein hohes Anliegen.

Danke unserer Spezialistin für den „inneren Kirchenschmuck“ Johanna Haselsteiner. Wir sind überzeugt, dass auch ihnen, geschätzte BesucherIn, die Abstimmung & thematische Auseinandersetzung des Blumendekors auf die jeweilige Liturgie sehr viel Freude bereitet.



Sammlungen - Danke!

Osthilfesammlung EUR 452,--

Kfb-Familienfasttag EUR 690,--

Solidaritätsfonds - Friedenslichter Ukraine - Caritashilfe EUR 1.057,--

Fastenaktion EUR 1.317,--

baupalbst Ges.m.b.H.
 hoch-tiefbau-betonwerk bau1
 3361 Aschbach

Termine

Die **aktuelle Gottesdienstordnung** entnehmen Sie bitte dem Aushang im Schaukasten am Kirchenplatz / Die Frühmessen jeweils am Mittwoch um 8 Uhr werden auch im Sommer gehalten - danke für alle Messmeinungen & Anliegen.

JULI

Alle Gottesdienste im Sommer laut aktuellem Plan - bitte im Schaukasten und auf der Homepage nachlesen!

AUGUST

So	14.08.	09:00	Gottesdienst
Mo	15.08.	09:00	Gottesdienst am Fest Maria Himmelfahrt *Segnung der Kräuter
So	28.08.	09:00	Gottesdienst mit dem Berg11-Chor / Jugendhaus Schacherhof

SEPTEMBER (Vorschau mit angepassten Terminen - bitte beachten)

Sa	03.09.	18:30	Pfarrkirche Böhlerwerk / Vorabendgottesdienst
So	04.09.	09:00	HI. Messe / Pfarrkirche
Mo	05.09.	09:00	Gottesdienst zum Schulbeginn – Herzliche Einladung an alle, besonders jene die ein VS-Kind in Böhlerwerk haben
So	11.09.	10:00	Wallfahrt am Dirndl-Gwand Sonntag Gottesdienst in Maria Neustift zur Wallfahrt 2022 Fahrradwallfahrt....keine begleitete Fußwallfahrt

OKTOBER (Vorschau)

So	09.10.	09:00	Gottesdienst zum ERNTE.DANK.FEST anschl. Kulinarik & Musik / Kirchenplatz & Pfarrzentrum <> geplant ... wir hoffen & freuen uns wenn alle Umstände Ernte.DANK zulassen ... wir freuen uns über rege Teilnahme
-----------	---------------	--------------	---

Pfarrkirche

Für diesen Sommer haben wir sehr eingeschränkten Bürobetrieb - dringliche Angelegenheiten werden entsprechend weitergeleitet bzw. organisiert - zu den Gottesdienstzeiten ist priesterliche oder personelle

Besetzung vorort - Bitte diese ansprechen - Danke

Anlässlich 50 Jahre Kirchweih' haben wir einen Erlagschein beigelegt - Wir freuen uns über IHREN monetären Segen (Geburtstagsgeschenk) für unsere Pfarr-KIRCHE

Aus der Pfarrgemeinde

Das Sakrament der Taufe empfangen:

Tom Stixenberger	Felix Valerian Friesenegger	Leon Kefer
Marianne Atanassov	Joey Leo Fuchsluger	Elisa, Jana und Florian Haselsteiner
Emilia Seisenbacher	Theo Matzenberger	Leo Übelacker
Mila Stefania Bora	Niklas Kolleth	Mila Tatzreiter
Michelle Spiegl	Johannes Huber	Kilian Neo Fuchsluger
Pia Hintinger	Lena Stadler	



Ihre Vollendung in Gott haben gefunden:

Siegfried Schausberger	Josef Pressleitner	Kajetan Schaumberger
Edith Zellhofer	Maria Peirl	Christa Pilz
Johann Schnabler	Karoline Prager	Gertrude Kurzmann
Maria Schörghuber	Theresia Strauß	

Redaktion und Kontakt

Beiträge

Martin Wolfinger
Eduard Beer
Barbara Moshhammer
Anna & Hans Hochpöchler
Ingrid Grill

Eva Handsteiner
Lagerteam 022
Diakon Thomas Resch (Schlussredaktion)

Druck

Dockner Druck@Medien (Druck)
Auflage 950 Stück

Medieninhaber

Pfarre Böhlerwerk
Nellingstraße 18
3333 Böhlerwerk
pfarre.boehlerwerk@aon.at
www.pfarreböhlerwerk.at

Jede Menge Spaß auf Lager!



Raiffeisenbank Ybbstal 

Ihr Copilot

fürs Finanzleben.